

Verlag der Hofkunsthandlung  
Fritz Gurlitt, Berlin W. 35.

Ⓩ

In wenigen Tagen erscheint:

# „ALKESTIS“

Die Tragödie vom Leben

von

Robert Prechtl

Die Tragödie des Euripides, der tragische Sinn des Alkestis-Mythos, ist hier von heisser Gestaltungskraft noch einmal gedeutet. Als eine Tragödie vom Tode sollte uns Alkestis' Opfer erscheinen; bei Robert Prechtl wird es die Tragödie vom Leben und Weben der Liebe, die sich aufschwingt zu überirdischen Höhen. Die vier Akte, bezwingend in ihrer dramatischen Beseeltheit, kühn gestrafft und gesteigert, folgen im Ganzen dem antiken Wesen des Urmotivs; Szenen wie das mahnende Erscheinen des Thanatos, Alkestis' verzehrendes Flehen um Aufschub, endlich das im geisternden Dunkel gehaltene Spiel in der Hadesgrotte sind Zeugnisse einer dramatischen Kraft, der sich keine Bühne verschliessen dürfte. Und aus dem alten Lied des Euripides hebt sich noch einmal die alt-neue Weise, das Himmelslied der Liebe, die über alles siegt — über Leben und Tod, über Admetos und Thanatos.

**Die Uraufführung des Stückes findet am 18. April im Hoftheater in Dresden statt.**

Luxusausgabe in sechzig Exemplaren vom Dichter handsigniert Nr. 1—60 Preis des Expl. M. 60.—. Einfache Ausgabe broschiert M. 5.—, geb. M. 7.—. Luxusausgabe nur bar mit 25%. Einf. Ausg. bar m. 33 ⅓%, in Kommiss. m. 25%.

Verlag Egon Fleischel & Co. / Berlin W. 9

Ⓩ Demnächst erscheinen folgende Neuauflagen:

## Das Haus im süßen Winkel

von

Erich August Greeben

Geh. M. 3.—; geb. M. 4.50

Zweite Auflage

Man hat den Deutschen so oft gesagt, es sei ein Vorrecht der französischen Sprache und des französischen Schriftstellers, ein heikles Thema mit Eleganz und künstlerischem Takt mühelos an jenen Klippen vorbeizuführen, die bei uns den gleichen Vorwurf stets grob und plump und damit unerträglich werden ließen. Diese kleinen feinziselierten Kunstwerke voll Heiterkeit und Grazie dürften den Leser eines Besseren belehren.

## Die große Bestie

Geschichten von Menschen und Tieren von

Egon Freiherrn von Rapherr

Geh. M. 3.—; geb. M. 4.50

Zweite Auflage

Der Krieg hat das Interesse an Rapherrs Stoffgebiet aufs höchste gesteigert. „Geschichten von Menschen und Tieren“ sind es, doch die „große Bestie“ ist — der Rosak, dessen traurigen Ruhm der Weltkrieg bestätigt hat. Neben Schilderungen des Grauens, Tragödien im Menschen- und Tierreich stehen humorvolle Skizzen vom einfältigen Aberglauben des Volkes, von der weitherzigen Moral bei Beamtenschaft, Klerus und Militär, Landschaftsbilder und Szenen aus dem Tierleben von einer Plastik und Farbigkeit, die aufs neue beweisen, daß Rapherr wenige seinesgleichen besitzt.

## Die Fahrt ins Bürgerliche

Zwei Novellen von

Ferdinand Künzelmann

Geh. M. 3.50; geb. M. 5.—

Zweite Auflage

Zwei Novellen aus höfischer Welt sind in diesem neuen Buche Künzelmanns vereinigt, das sich in mancher Beziehung seinem ersten Roman „Der Schlitten der Madame du Barry“ anschließt. „Die Fahrt ins Bürgerliche“, die erste Novelle, ist das Erlebnis einer Prinzessin, die, nur einen Tag aus ihren Kreisen herausgerissen, eine einzige glückliche Stunde in der Bürgerlichkeit verleben darf. Die zweite Novelle ist die Geschichte eines Prinzen, von dem man vielleicht sagen kann, daß aus einem Prinzen ein Mensch wird. Beide Novellen zusammen ergeben ein nachdenkliches und im besten Sinne modernes Buch, das dem Verfasser neue Freunde gewinnen wird.